

Sélection d'article sur la politique suisse

processus

**Erste Bilanz der GPK-NR über den Covid-19-Erwerbsersatz für
Selbstständigerwerbende**

Imprimer

Éditeur

Année Politique Suisse
Institut für Politikwissenschaft
Universität Bern
Fabrikstrasse 8
CH-3012 Bern
www.anneepolitique.swiss

Contributions de

Heidelberger, Anja

Citations préféré

Heidelberger, Anja 2025. *Sélection d'article sur la politique suisse: Erste Bilanz der GPK-NR über den Covid-19-Erwerbsersatz für Selbstständigerwerbende, 2022*. Bern: Année Politique Suisse, Institut de science politique, Université de Berne.
www.anneepolitique.swiss, téléchargé le 09.05.2025.

Sommaire

Chronique générale	1
Politique sociale	1
Assurances sociales	1
Assurance-chômage	1

Abréviations

BSV	Bundesamt für Sozialversicherungen
BAG	Bundesamt für Gesundheit
GPK-NR	Geschäftsprüfungskommission des Nationalrates

OFAS	Office fédéral des assurances sociales
OFSP	Office fédéral de la santé publique
CDG-CN	Commission de gestion du Conseil national

Chronique générale

Politique sociale

Assurances sociales

Assurance-chômage

RAPPORT
DATE: 18.02.2022
ANJA HEIDELBERGER

Im Februar 2022 zog die **GPK-NR eine erste Bilanz über den Covid-19-Erwerbsersatz für Selbstständigerwerbende** während der Covid-19-Pandemie. Zwischen März und September 2020 waren Selbstständigerwerbende, «deren Erwerbstätigkeit von der Covid-19-Pandemie betroffen war», unterstützt worden. Insgesamt beurteilte die Kommission das Vorgehen des Bundesrates als positiv. Zwar weise der Covid-19-Erwerbsersatz für Selbstständigerwerbende eine grosse Schwäche auf, nämlich die «begrenzte Aufsicht und die beschränkten Möglichkeiten zur Missbrauchsbekämpfung». Diese Schwäche habe der Bundesrat aber zugunsten eines breiten, unbürokratischen Instruments während der Pandemie wissentlich in Kauf genommen. Tatsächlich seien bei Kontrollen auch nur wenige Fälle von unzulässigen Bezügen gefunden worden. Auch bei der Verlängerung des Erwerbsersatzes im Juli 2020 habe die Regierung eine «angemessene Interessenabwägung vorgenommen». Gut funktioniert hätten auch die Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure sowie die Umsetzung des Entschädigungssystems. Verbesserungen schlug die Kommission hingegen beim Austausch zwischen BSV und BAG vor, bei der Aufsicht des BSV über die Ausgleichskassen sowie bei der Harmonisierung der Daten und der Digitalisierung. Zudem sollte der Bundesrat eine bessere soziale Absicherung der Selbstständigerwerbenden prüfen.

Im Mai 2022 nahm der **Bundesrat Stellung** zur Bilanz der GPK-NR über den Covid-19-Erwerbsersatz für Selbstständigerwerbende. Er erachtete die vorgeschlagenen Massnahmen als unnötig, zumal «aus den für die Krisensituation festgestellten Mängeln keine Rückschlüsse auf das Funktionieren im Normalbetrieb gezogen werden können». Auch eine bessere soziale Absicherung der Selbstständigerwerbenden sei mit Verweis auf verschiedene hängige Vorstösse und bereits veröffentlichte Berichte (etwa zum Po. 16.3908) nicht nötig.¹

¹) Bericht der GPK-NR vom 18.2.22; Medienmitteilung BR vom 30.5.22; Medienmitteilung GPK-NR vom 18.2.22